

s 101 - das war die fahrt eines weltmeisters 1

utl.: nach lauda-sieg in anderstorp 10 punkte-vorsprung in der wm
a n d e r s t o r p / schweden, 8.6. (apa) - nach den siegen in monaco
und zolder sprach man von meisterlichen leistungen, jetzt gibt es
bei der beurteilung des oesterreichischen grand prix-stars niki
lauda nur noch eine steigerungsmoeglichkeit, die zur =weltmeister-

.....

....die zur =weltmeister-

lichen leistung=. und die bot der ferrari-pilot am sonntag beim
grossen preis von schweden, dem siebenten saison-lauf in der formel
eins, als er auf einem dem roten renner aus maranello absolut nicht
entgegenkommenden kurs und mit nur fuenftbester trainingszeit
am anfang die ihm hier zugedachte rolle des outsiders willig mit-
spielte, vorerst die initiative den anderen ueberliess, im rechten
augenblick aber die attacke startete und schliesslich noch souve-
raen gewann. es war dies der erste =hattrick=, der einem piloten
seit jackie stewart (1971) gelang und die parallele kommt nicht
von ungefaehr: niki lauda ist darauf und daran, sich wuerdig in
die reihe solch grosser namen einzuordnen. der oesterreicher muss
nunmehr endgueltig als wm-favorit nummer eins gewertet
werden, haelt er doch nach seinem neuerlichen sieg bereits bei 32
zaehlern und sein vorsprung auf den am sonntag in anderstorp zweit-
placierten argentinier carlos reutemann betraegt immerhin bereits
zehn punkte. titelverteidiger emerson fittipaldi kam ueber rang
acht nicht hinaus, blieb auf seinen 21 punkten und ist damit nur
noch wm-dritter. (forts)1/ekv